

	<p>Objekt: Greifling Rasselhand</p> <p>Museum: Haus Kükelhaus Nöttenstraße 29b 59494 Soest 02921/33302 post@hugo-kuekelhaus.de</p> <p>Sammlung: Kinderspielzeuge</p> <p>Inventarnummer: 2022/25</p>
--	---

Beschreibung

Der Greifling Rasselhand ist ein zylinderförmiger Hohlkörper aus Holz, in dem sich eine hölzerne Kugel befindet, die bei Bewegung erklingt. Der Zylinder geht in eine hölzerne Hand über. (Rekonstruktion auf Grundlage der Entwurfszeichnungen des Gebrauchsmusterschutzeintrages beim Deutschen Patentamt)

"greifen, tasten, hören, erfahren - hugo kükelhaus hat 1939 die gattung der greiflinge als spielzeug für kleinkinder erfunden und diese zunächst "allbedeut" genannt. das sensomotorische holzspielzeug fördert sinne, motorik und fantasie im frühkindlichen stadium. der gestalter, architekt und tischler hat sich dabei vom pädagogischen ansatz friedrich fröbels, dem begründer des kindergartens, inspirieren lassen. die proportionen, die ausgearbeiteten details, das material holz und dessen oberfläche sind wohldurchdacht und werden abgegriffen und bespielt immer schöner. die gestaltungsgrundlage von kükelhaus war der gedanke: 'schwache reize wirken auslösend - mäßige reize entwickeln - starke reize hemmen - überstarke reize zerstören.'" (Text: bauhaus-archiv, Berlin)

Grunddaten

Material/Technik:	Kirsche, gedrechselt, geschliffen und geschnitzt
Maße:	B 115 x T 47 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1994
	wer	Jürgen Münch (1958-)
	wo	Bielefeld

Form entworfen	wann	1940
	wer	Hugo Kükelhaus (1900-1984)
	wo	Caputh

Schlagworte

- Handwerk
- Holzspielzeug
- Kinderspielzeug
- Kleinkind
- Spielzeug

Literatur

- Münch, Jürgen (1995): Hugo Kükelhaus und das Spielzeug Allbedeut. Soest